



## **Regeln für das Reiten im Gelände**

**In der Döberitzer Heide darf nur auf den ausgewiesenen Reitwegen geritten werden.**

Das Tempo sollte an das Gelände und an die Verkehrsverhältnisse angepasst werden.

**Reiten ist erlaubt: Auf Waldwegen (Wirtschaftswege, die von zwei- oder mehrspurigen Fahrzeugen befahren werden können) und Waldbrandwundstreifen, §15 Abs.4**

**LWaldG. (Sonderfall Döberitzer Heide Schutzgebiet VO gem. NatSchAG )**

Außerhalb von Wegen (querfeldein) darf nur bei ausdrücklicher Erlaubnis des Landeigentümers geritten werden.

**Reiten ist nicht erlaubt: Auf Sport- und Lehrpfaden, Rückewegen, Waldeinteilungsschneisen §15 Abs.5 LWaldG.**

1. Gewöhne Dein Pferd behutsam an den Straßenverkehr und das Gelände.
2. Sorge für ausreichend Versicherungsschutz für Dich und Dein Pferd; verzichte bei Deinen Unternehmungen nie auf die Schutzmaßnahmen (z.B. Reithelm).
3. Kontrolliere vor jedem Ausritt den verkehrssicheren Zustand von Zaumzeug, Sattel oder Geschirr.
4. Informiere Dich über gesetzliche Regelungen für das Reiten und Fahren in Feld und Wald in Deiner Region.
5. Reite/fahre nur auf Wegen und Straßen, niemals Querbeet und meide ausgewiesene Fuß-, Wander- und Radwege, Grabenböschungen und Biotope.
6. Verzichte auf einen Ausritt oder nimm Umwege in Kauf, wenn Wege durch anhaltende Regenfälle weich geworden sind und passe Dein Tempo dem Gelände an.
7. **Begegne Fußgängern, Radfahrern, Jägern und Kraftfahrzeugen immer im Schritt und Grüße jeden freundlich der Dir begegnet. Bedenke, Du sitzt höher als die meisten anderen.**
8. Melde unaufgefordert Schäden, die einmal entstehen können, und regele entsprechenden Schadensersatz.
9. Spreche mit Reit- und Fahrkollegen, die gegen diese Regeln verstoßen.
10. **Du bist Gast in der Natur und Dein Pferd bereichert die Landschaft, wenn Du Dich korrekt verhältst.**

Das Reiten in der Gruppe ist ein Verband; d.h. dieser soll nicht länger als 25 m sein (etwa 12 Reiter), wenn nötig (§17 Abs.1: Dämmerung und Dunkelheit), ausreichende Beleuchtung durch nicht blendende Leuchten mit weißem Licht nach vorn und durch Leuchten mit rotem Licht oder gelben Blinklicht nach hinten (d.h. nicht alle Reiter brauchen ein Licht).